

Leiwand, geil, mega: Creativ Club Austria präsentiert sich mit motivierender Kampagne und Award-Neuerungen â€“ BILD

ID: LCG20026 | 23.01.2020 | Kunde: Creativ Club Austria | Ressort: Medien Ã–sterreich | Medieninformation

Vielfach prämierte Agentur wild zeichnet für diesjährige Kampagne des Creativ Club Austria verantwortlich. CCA-Venus wird um vier Kategorien sowie um eine Kooperation mit Strategie Austria erweitert. Optimierungen im Juryprozess heben die Benchmark für kreative Exzellenz.

***** SPERRFRIST *****

Bitte beachten Sie die Sperrfrist: Gesperrt für alle Medien bis 23. Jänner 2020, um 00:01 Uhr.

Bilder zur Meldung in der **Mediendatenbank** : © diverse

Wien (LCG) – Im Rahmen des Mediengesprächs am Montagabend im „One of One“ stellte der Creativ Club Austria die neue Kampagne sowie die Neuerungen für 2020 vor. Jedes Jahr lädt der Vorstand eine Agentur aus den Mitgliedsunternehmen ein, die Vorhaben und Ziele des Sprachrohrs der Kreativwirtschaft visuell in eine Kampagne zu verpacken. Leiwand: In diesem Jahr fiel die Wahl des Vorstands auf die vielfach prämierte Agentur wild, die 2018 viel Medienwirbel unter anderem mit den sieben Auszeichnungen und 14 Shortlistplatzierungen im Rahmen des Cannes Lions Festivals einheimste. Basis der Kampagne ist der Vorsatz des neuen Vorstands, sich für mehr Wertschätzung innerhalb der Kreativindustrie und gegen Missgunst und Neid einzusetzen. Dafür verschmilzt wild in einer Reihe mutiger und bunter Sujets Lob und Motivation in kurzer, klarer und einfacher, aber schlagkräftiger Sprache. Ansprechend vor allem für die neue Generation.

„Unser Ziel mit dem Club ist es, die starke Stimme der Kreativwirtschaft zu sein. Daher wollen wir mit ihr intensiver in den Dialog treten, um dem Thema Kreativität mehr Aufmerksamkeit, mehr Relevanz und mehr Bedeutung zu geben. Hinzu kommt, dass wir die Relevanz des Clubs auch für die Zukunft nachhaltig sichern wollen, weshalb die Arbeit mit dem Kreativnachwuchs weiter ausgebaut wird“, erklärt **Creativ-Club-Austria-Vorstandspräsident Andreas Spielvogel**. „Die Kampagne begleitet diese Aspekte und steht zudem für unser Verprechen, uns für wechselseitige Anerkennung und Zusammenhalt innerhalb der Branche einzusetzen.“

An den bisherigen Erfolg möchte der neue Vorstand anknüpfen. Seine Motivation möchte er an die Kreativwirtschaft weitergeben und scheut dafür auch vor Lob nicht zurück. Geilo!

Creativ-Club-Austria-Geschäftsführer **Reinhard Schwarzwinger** führt weiter aus: „Lob von uns, aber auch von den Mitgliedern und damit von Mitbewerbern zu erhalten – wie auch im Zuge der CCA-Venus – ist die höchste Form von Wertschätzung untereinander. Das motiviert!“

Thomas Lichtblau und **Thomas Ragger** von wild setzen auf eine einfache, prägnante und ausdrucksstarke Kampagne – ohne viel „Blabla“.

„Es ist eine Kampagne zum Aktivieren, Motivieren, Kommunizieren und Glücklichein mit inspirierenden Worten, um Lob und Wertschätzung zu zeigen“, so **Lichtblau**, Managing Partner und Head of Design von wild.

Mega: CCA-Venus voll optimiert für mehr Transparenz und Relevanz

Die Motivation den Club auf ein neues Level zu heben und damit auch die CCA-Venus zu optimieren, bringt einige Neuerungen mit sich: Ab heuer prämiiert der Creativ Club Austria einen „Creative Marketer“, der aus einem vom Vorstand vorgeschlagenen Kandidaten-Pool ermittelt wird. Mit Creative Effectiveness, Creative Strategy, Eigenwerbung (wieder als eigene Kategorie) und Live Marketing wird der wichtigste Kreativpreis des Landes gleich um vier Kategorien erweitert. Auch bei der Jury tut sich einiges. Anstelle eines Jurypräsidenten, bewerten künftig in jeder Jury zusätzlich ausgewählte internationale Jurorinnen und Juroren die Arbeiten und bestimmen die Venus-Gewinner mit. Dadurch möchte der Creativ Club Austria die Qualität der Jurys und somit des Awards weiter anheben.

Cool -neuer Juryablauf: Um die Diskussion in den Jurys zu fördern, wird der Ermittlungsmodus der Gewinner umgestellt: Die erste Runde („Buchrunde“) findet, wie gewohnt, in anonymer Abstimmung statt. Die Juryrunden für Bronze, Silber und Gold werden in Diskussion und per Abstimmung durch Handzeichen als offenes Voting durchgeführt.

Tiptop -neue Jurykriterien: Unter dem Titel „Lust auf echte Ideen“ legt der Creativ Club Austria neue Kriterien fest, um die kreative Qualität der eingereichten Arbeiten zu beurteilen. Demnach wird die Jury ihr Augenmerk darauf legen, ob die Arbeit originell, neuartig und vorbildlich ist; die Idee oder die Umsetzung besonders und herausragend ist und ob die Arbeit eine hohe Relevanz vorweisen kann und Zielgruppen auch bewegt.

Nice - Kategorie in Zusammenarbeit mit Strategie Austria: Erstmals bekommt auch die Auftraggeberseite durch die Kooperation eine Stimme bei der Vergabe einer CCA-Venus.

„Mit den beiden neuen Kategorien Creative Strategy und Creative Effectiveness geben wir auch Juroren von der Auftraggeberseite die Möglichkeit, die CCA-Venus-Preisträger zu küren. Das garantiert mehr Meinungsvielfalt, eine breitere Entscheidungsbasis und noch mehr Relevanz für alle Einreicherinnen und Einreicher“, so **Eva Oberdorfer**, Mitglied der Creativ-Club-Austria-Arbeitsgruppe „Award/ Jury“.

„Geleitet von unserem Anspruch, der Treiber für die Bedeutung von Strategien in Österreich zu sein, ist die Kooperation mit dem wichtigsten Kreativpreis des Landes eine hervorragende Möglichkeit, die Aufmerksamkeit auf die strategischen Leistungen im Kreativ-Business zu lenken“, so Strategie-Austria-Präsidentin **Jana David-Wiedemann**.

Über den Creativ Club Austria

Seit seiner Gründung im Jahr 1972 ist der Creativ Club Austria das Sprachrohr und die Plattform der heimischen Kreativbranche. Mit den CCA-Veneres veranstaltet er den wichtigsten Kreativ-Award des Landes, der Leistungen sichtbar macht und im Dialog mit der gesamten Branche Standards definiert. Zahlreiche CCA-Veneres-Sieger wurden mit ihren Arbeiten in der Vergangenheit bei weltweit relevanten Awards wie Cannes Lions International Festival of Creativity, eurobest Festival of European Creativity, ADCE, Clio oder Golden Drum Festival ausgezeichnet und zeugen von der Leistungsfähigkeit der österreichischen Kreativszene. Seit 2016 veranstaltet der Creativ Club Austria in Zusammenarbeit mit der ORF-Enterprise als Festivalrepräsentanz die Young Lions Competition Austria für das Cannes Lions International Festival of Creativity und fördert damit den heimischen Nachwuchs im globalen Wettbewerb. Der Creativ Club Austria bietet seinen über 220 Mitgliedern durch Workshops, Seminare, Veranstaltungen und

internationalen Austausch Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche. Als Vorstandspräsident fungiert **Andreas Spielvogel** (DDB Wien) und als Vizepräsident ist **Patrik Partl** (Brokkoli). Die Geschäftsführung hat **Reinhard Schwarzing** inne. Weitere Informationen auf [http:// www.creativclub.at](http://www.creativclub.at) .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfremen Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) . (Schluss)